

## **Grußwort Benefizveranstaltung**

### **Radfahren für nierenkranke Kinder**

Sehr geehrter Herr Korst,

liebe Radfahrrinnen und Radfahrer, liebe Gäste,

ich freue mich, Sie zu einer besonderen Sportveranstaltung zu begrüßen. Bereits zum 3. Male laden der Verein PKD Familiäre Zystennieren und der Bundesverband Niere e.V. in zu einer Benefiz-Radtour ein.

Dass Sportevent für einen guten Zweck nimmt längst einen festen Platz in unser Region Kreis Bergstraße ein. Und ich freue mich, dass es wieder auf ein so großes Interesse gestoßen ist.

Als ich gefragt wurde, ob ich die Schirmherrschaft übernehmen möchte, habe ich nicht einen Moment gezögert, im Gegenteil, mit großer Freude habe ich zugesagt und bin dankbar meinen Teil beitragen zu dürfen.

Ich danke allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ganz herzlich für ihre Bereitschaft, ihr sportliches Talent in den Dienst einer guten Sache zu stellen und sich für einen nicht direkt sportlichen Zweck einen spannenden Wettkampf zu liefern. Ich danke den Veranstaltern, dem Verein PKD Familiäre Zystennieren und der Bundesverband Niere e.V, die die heutige Benefiz-Radtour so exzellent vorbereitet haben, dies alles im Sinne der nierenkranken Kinder, die am Ende der Veranstaltung profitieren.

Einen besonderen Dank gilt allen Teilnehmern und Besucherinnen und Besuchern, die sich von dieser besonderen Sportveranstaltung angesprochen fühlen, die mit ihrem Startgeld ihr Scherflein beitragen möchten und gleich für echte Wettkampfatosphäre sorgen.

Denn der Erlös der heutigen Benefizveranstaltung kommt nierenkranken Kindern und Jugendlichen, die an einer Zystennierenerkrankung leiden und eine besondere Betreuung benötigen, zugute. Etwa 100.000 Menschen in Deutschland leiden an einer Zystennierenerkrankung und ist eine genetische Erkrankung. Oft ist es ein Zufallsbefund, der dann aber erheblich Einfluss auf den Lebensweg hat.

Ihre Dachorganisation zu Zystennieren gründete sich in den USA 1982. und befasst sich seither mit dieser Problematik. Die Schwerpunktsetzung, wie Forschung und Unterstützung innerhalb der Selbsthilfegruppen kann nicht genug Anerkennung finden. Ich danke Ihnen von Herzen, lieber Herr Korst, für Ihren unermüdlichen Einsatz für die gute Sache.

Mit einem Wort: Der Besuch der Benefizveranstaltung lohnt sich - in jeder Hinsicht des Wortes. Die Besucherinnen und Besucher bekommen etwas geboten und sie unterstützen eine wichtige Aktion.

Viele Bürgerinnen und Bürger in Kreis Bergstraße beweisen großes Engagement. Sie setzen sich ein, sie machen mit, wenn sie ein lohnendes Ziel vor Augen sehen. Davon profitiert die ganze Region, das bringt Wärme und Farbe in unseren Alltag.

In diesem Sinne wünsche ich den Radfahrern viel Erfolg sowie Ihnen allen, liebe Teilnehmer, liebe Besucher, viel Spaß und einen schönen Tag.

Ihr  
Dr. Michael Meister